



Hygienekonzept MV Stetten/Filder e.V. zum Probetrieb in der Festhalle Stetten

Stand: 01.10.2020

Hygienekonzept-Übermittlung an MusikerInnen

Dieses Hygienekonzept wird jeder Musikerin, jedem Musiker, die/der an den Proben oder Konzerten teilnimmt, vorab schriftlich in digitaler oder gedruckter Form zur Verfügung gestellt.

Verantwortung

Für die Einhaltung des Hygienekonzepts werden eine oder mehrere beauftragte Person(en) benannt. Es wird sichergestellt, dass bei jeder Probe bzw. bei jedem Auftritt eine beauftragte Person anwesend ist.

Anwesenheitsliste

Um die Rückverfolgbarkeit sicherzustellen, wird eine Anwesenheitsliste geführt. Hier werden Name sowie Termin der Probe aufgeführt. Da es sich um Vereinsmitglieder handelt kann auf Adress- und Telefonnummer verzichtet werden.

Die Daten sind vor dem Zugriff Unbefugter und unter Berücksichtigung der DSGVO gesichert. Es liegt keine Liste zum Eintragen aus. Vereinsfremden Personen bleibt der Zutritt untersagt.

Verantwortung für sich und die Gruppe

Jede Musikerin / jeder Musiker ist verpflichtet, sich an das Hygienekonzept des Musikvereins zu halten sowie andere Personen kollegial an die Regeln zu erinnern.

Ausschluss wegen Erkrankung

Nach einem positiven Coronavirus-Test eines/einer Musizierenden oder innerhalb dessen Haushalts nimmt dieser/diese bis zur Vorlage eines negativen Corona-Tests und frühestens nach 14 Tagen wieder an Proben bzw. Auftritten teil.

Ausschluss wegen Symptomen

Nur symptomfreie Personen dürfen an einer Probe bzw. Auftritt teilnehmen. Wer Symptome akuter Atemwegserkrankungen wie Husten, Fieber, Muskelschmerzen, Störung des Geruchs- oder Geschmackssinns, Durchfall oder Übelkeit bei sich selbst oder einer Person, die mit ihm in einem Haushalt lebt, feststellt, bleibt zu Hause.

Alle Musizierenden sind angehalten, nur dann zur Probe zu erscheinen, wenn sie sich grundsätzlich gesund und leistungsfähig fühlen.

Ausgeschlossen sind auch Personen, die innerhalb der letzten 14 Tage Kontakt mit einer Person hatten, bei der eine Covid-19-Erkrankung bestätigt wurde.

Elterninfo

Bei Kindern und Jugendlichen sind auch deren Erziehungsberechtigte über das Hygienekonzept aufzuklären. Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass sie bei Auftreten von geringsten Anzeichen für typische Covid-19-Symptome ihre Kinder nicht zur Probe oder zu einem Auftritt schicken.

Fahrgemeinschaften

In der aktuellen Phase muss auf die Bildung von Fahrgemeinschaften zu den Proben oder Auftritten verzichtet werden. Kinder, Jugendliche und Erwachsene werden von im Haushalt lebenden Personen zur Probe gefahren bzw. fahren/gehen selbst.

Freiwilligkeit des Probenbesuchs für Risikogruppen

Personen, die einer Covid-19-Risikogruppe angehören, bzw. deren Erziehungsberechtigte müssen eine individuelle Risikoabwägung vornehmen. Sie müssen eigenverantwortlich über eine Teilnahme an Proben und Auftritten entscheiden. **Niemand wird zur Teilnahme gedrängt.**

Proberäumlichkeiten

Gesamtproben mit dem Orchester finden in der Festhalle Stetten statt.

Zutritt

Mundnasenschutz (MNS): Außerhalb des Spielbetriebes sowie beim Betreten der Festhalle ist ein MNS zu tragen, bis der eigene Sitzplatz erreicht ist. Außerdem ist hier besonders darauf zu achten, dass keine Personenschlange entsteht und der Mindestabstand von 1,5 m eingehalten wird. Gleiches gilt beim Verlassen des Sitzplatzes. Grüppchenbildungen sind hierbei zu vermeiden, ebenso Gedränge beim Betreten und Verlassen der Halle.

Betretten/Verlassen der Halle: Um Gedränge zu vermeiden und die Abstandsregel einhalten zu können, werden die Tür zur Bühne, der Zugang über das Foyer der Sporthalle (sollte diese nicht anderweitig belegt sein) sowie der Haupteingang zur Festhalle geöffnet.

Abstand

Räumliche Distanz: Die Musizierenden halten beim Spielen (nach der Empfehlung der Bundesvereinigung deutscher Musikverbände vom 5.6.2020) einen körperlichen Abstand von mindestens 2 m ein.

Das Instrument wird ausschließlich am Sitzplatz aus- und eingepackt sowie gereinigt. Reinigungstücher verbleiben im eigenen Instrumentenkoffer/Instrumentenetui. Körperkontakt ist zu vermeiden (kein Händeschütteln, Umarmungen etc.). Gespräche vor und nach der Probe finden nach Möglichkeit im Freien oder mit eingehaltenem Abstand statt. Es gelten die üblichen Abstandsregelungen für den Alltag (1,5 m Sicherheitsabstand, tragen von MNS).

Sitzordnung

Die Sitzplätze für die Musizierenden werden so angeordnet, dass ein Mindestabstand von 1,5 m zu anderen Personen eingehalten wird. Die Stühle werden vorab von einem kleinen festgelegten

Team positioniert.

Dirigent

Der Dirigent spricht in der Probe zu den Orchestermusikern, weshalb in der Probensituation mindestens 2 m und im Konzert mindestens 1,5 m Mindestabstand zu den direkt gegenüber positionierten Musikerinnen und Musikern eingehalten werden.

Schlagzeug

Bei den Schlagzeugern wird das Instrumentenspiel organisatorisch und personell so vorbereitet, dass eine stationäre Bedienung der Instrumente ohne Wechsel möglich ist. Jeder Schlagzeuger benutzt eigene Stöcke für dessen Desinfektion er selbst zuständig ist. Beim Bedienen wechselnder Perkussionsinstrumente sind sie angehalten, entweder Einweg-Handschuhe zu tragen oder die Instrumente mit Handkontakt nach Gebrauch gründlich zu desinfizieren.

Notenausgabe

Noten werden vom Notenwart auf die Notenmappen verteilt. Das Aufbauteam übernimmt die Verteilung, in dem die Noten auf den Stühlen der Musiker bereitgelegt werden. Für das Mitbringen der eigenen Übungsmappe ist jeder Musiker selbst verantwortlich. Eine Rotation / Austausch der Mappen erfolgt nicht.

Umgang mit Kondensat bei Bläsern, Reinigung der Instrumente und Umgang mit Instrumenten

Das beim Spielen eines Blechblasinstrumentes entstehende Kondenswasser ist in ein mit Papier- oder Handtüchern ausgelegtes Einweg-Gefäß abzutropfen, was den Kontakt des Kondensats mit dem Fußboden verhindert. Das Durchpusten des Instrumentes ist zu unterlassen.

Die Musiker werden angehalten, ihre Instrumente nach den Proben zuhause gründlich zu reinigen, um Ablagerungen zu vermeiden. Die Musizierenden werden ausschließlich eigene Instrumente, Notenständer und Zubehör mitbringen. Das Tauschen von Instrumenten, Mundstücken, Blättchen etc. untereinander ist untersagt. Es wird die Verwendung eines Ploppschutzes empfohlen.

Hygiene / Raumlüftung

Beim Betreten der Halle sind die Hände gründlich mit dem bereitgestellten Desinfektionsmittel zu desinfizieren. Während des Spielbetriebs werden in der Festhalle alle 40 min alle möglichen Fenster & Türen zum Lüften geöffnet.